

Eingel.
am - 1. Juli 2022

Tab. Nr. 32420 11:35

DRINGLICHKEITSANTRAG GEM. § 7 GÖGR**für die Sitzung des Gemeinderates am 04.07.2022**

Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion, die Gemeinderatsfraktion der GRÜNEN sowie die NEOS stellen gemäß § 7 GÖGR für die Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wels folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Diesem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen.
2. Dieser Antrag ist am Beginn der Tagesordnung zu behandeln.
3. Der Bürgermeister und Finanzreferent wird aufgefordert, ein Lärmschutzkonzept für den Bereich Wels-Nord und Wimpassing bis 31.12.2022 erstellen zu lassen und die entsprechenden finanziellen Mittel hierfür zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Die derzeit schon prekäre Lage bezüglich der Verkehrslärmbelastung durch die Autobahnen A8 und A25, sowie der Vogelweider- und Oberfeldstraße wird durch den Schienenverkehr und den Fluglärm noch verstärkt.

Die zunehmende Lärmbelastung hat für viele Welsler/innen ein unerträgliches und ungesundes Ausmaß angenommen. Die Lebensqualität wird aufs Massivste beeinträchtigt und die Geduld der Betroffenen ist verständlicherweise erschöpft.


Von mehreren Bürgerinitiativen wird seit Jahren vergeblich versucht eine Verbesserung der Situation zu erreichen.

Um diesen berechtigten Forderungen nachzukommen, benötigt es einerseits ein Lärmschutzkonzept und weiters eine Strategie der Stadt Wels.

Berichterstatter:

GR KR Karl Schönberger

Für die antragstellenden Fraktionen:

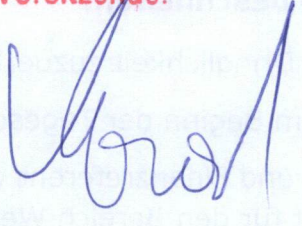

(SCHÖNBERGER)
(GÄNZL)
(RAMMERSTORFER)

Tab. Nr. 32150
11:32
- 1. Juli 2022
Eintrag 301

Beschluss des Gemeinderates
vom 4. Juli 2022
Antrag

einstimmig - mit Stimmenmehrheit
angenommen - ~~abgelehnt~~ - ~~zurückgestellt~~

Der Vorsitzende:



Antrag 606R
Zurweisung ^{zurückgezogen}
Beschluss
25 JA (FPÖ, ÖVP, GRÜNE,
MFG)
9 NEIN (SPÖ, NEOS)

